



DAV Kletter- und Boulderzentrum München ist hier: DAV ...

Kletter- und Boulderzentrum München.

1. Februar · München · 🌐

Liebe Kletter\*innen,

mit Freude dürfen wir Euch berichten, dass die Abbrucharbeiten der alten Freianlage heute begonnen haben. Dieser Bereich ist dann bis zur Eröffnung der neuen zweistöckigen Boulderhalle mit Außenboulder und Kletterflächen gesperrt.

Herzliche Grüße

Euer Team vom DAV Kletter- und Boulderzentrum München-Süd



👍🥰 93

40 Kommentare 3 Mal geteilt



Gefällt mir



Kommentar



Teilen

Relevanteste ▾



**Elfi Huber**

Mach's gut, oberer Quergang, Freude meiner kleinen BoulderAusflüge... 🥰

13 Wo.

👍 4



**Gerd Rother**

Wie wäre es mit Verkauf von schönen Bruchstücken wie ehemals in Berlin 😊

13 Wo.

👍🥰 10



Verfasser

DAV Kletter- und Boulderzentrum München  
Gerd Rother gute Idee!

13 Wo.

👍 2

↳ 1 weitere Antwort ansehen



**Kletterherz**

Wie beim Klettern gilt auch hier: Vertrautes loslassen ist manchmal wichtig - der nächste gute Griff kommt bestimmt 😊

13 Wo.

👍🥰🥰 12



**Edgar Brigel**

Dort hab ich klettern gelernt! 🥰

13 Wo.

👍 4

↳ 5 Antworten



**Martin Martin Heinz**

😞 Schade, da geht ein wichtiges Areal für die Felskletter-Ausbildung dahin. Ich habe einen Haufen bester Erinnerungen an den Turm, die Quergänge und die Reibungsplatten-Routen. Ohne die wäre ich in Arco, Franken und Pfalz verloren gewesen.

12 Wo.

👍



**Karen Gronbach Grüneberg**

Schade, die Anlage war in den 90er Jahren DER Treffpunkt einer überschaubaren Gruppe von Kletterern 😞

12 Wo.



**Mie Haeckelsdream**

Schade.. ich dachte, ihr restauriert die Anlage und die alten Türme.. Da werden viele Kletterer der ersten Stunde weinen..

13 Wo.

👍 6



**Florian Bofinger**

Byebye Ort vieler schöner Mittagspausen zwischen Innenstadt und Großhadern...

13 Wo.

😞



**Jennifer Unterhauser**

Oooo

13 Wo.



**Beate Eichhammer**

😞

13 Wo.



**Eva Hartl**

hätte man nicht eher eine zusätzliche kletterhalle bauen sollen? boulderhallen gibt es superviele und coole aber klettern kann man abends kaum noch weil krassss voll! Ich hätte mir eine sanierung der alten anlage gewünscht...

12 Wo.

Bearbeitet

👍 3



**Florian Moser**

Eva Hartl oh, selber Gedanke..

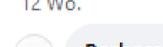
11 Wo.



**Vielleicht Esther**

Diese Ignoranz des DAV ist schwer auszuhalten.

[https://www.denkmalnetzbayern.de/.../id/10/seite\\_id/2871...](https://www.denkmalnetzbayern.de/.../id/10/seite_id/2871...)



DENKMALNETZBAYERN.DE

Außenanlage des DAV- Kletterzentrums München Süd |...

12 Wo.

👍



**Barbara Kleiber**

Vielleicht Esther naja..... da gab es garantiert eine ganz offizielle Prüfung der Denkmalwürdigkeit der alten Anlage (sonst hätten die nie eine Baugenehmigung bekommen). Und in dieses Denkmalnetz kann wohl jeder jedes Bauwerk reinsetzen, das sagt erst mal gar nichts!

12 Wo.

👍 2



**Vielleicht Esther**

Barbara Kleiber Nein, da kann nicht jeder jedes Bauwerk eintragen. Im Denkmalnetz Bayern ist entsprechender Sachverstand vorhanden. Politisch wurde enormer Druck ausgeübt. Auch auf die Denkmalbehörde. Das ist schlicht skandalös. Dass man nach all dem uns Kletter\*innen mit "Freude" mitteilt, dass die künstlerisch hochwertige Anlage weggeschoben wird, um eine weitere Boulderhalle - übrigens auch gegen den Willen des Bezirksausschusses und ursprünglich gegen den Willen der Genehmigungsbehörde(!) - hinzustellen, ist für den DAV peinlich. Reinhold Messner hatte da mehr Verständnis für den Denkmalschutz und die kletternden Abrissgegner\*innen mit einem Brief unterstützt.

12 Wo.



**Barbara Kleiber**

...da scheint mir ja jemand ganz schön frustriert und verbittert zu sein - bist Du denn Teil dieses Bezirksausschusses?? Aber zur Sache: Ich bin ja nur ein zugereistes Nordlicht, das eher den Herrn Messner als den DAV peinlich findet und hänge emotional nicht so sehr an diesem Beton. Aus meiner Perspektive von außen finde ich es aber schon sehr gewagt, die Anlage als künstlerisch hochwertig zu bezeichnen. Und das Klettern dadran fand ich (an den Plastikgriffen) schon ganz ok und die Atmosphäre dort sogar richtig nett, aber ich glaube, das was geplant ist, könnte noch mal ein ganzes Stück besser werden!

12 Wo.

👍 4



**Max Nigges**

Vielleicht Esther

Die Anlage (den Schrein ausgenommen) war auch im Sommer überwiegend verwaist  
Von daher ist es eine zukunftsweisende Entscheidung. Natürlich muss der Schrein leider mitgeopfert werden. Darüber sind viele alles andere als glücklich aber unterm Strich ist es eine gute Entscheidung weil der Platz so deutlich effizienter genutzt wird.

12 Wo.

👍 2



**Martin Martin Heinz**

Max Nigges "verwaist"? Das kann ich nicht nachvollziehen. Natürlich geht man lieber nach drinnen, wenn es Nass ist. Und nicht alle Freizeitkletterer mögen den Beton. (Vorallem, weil die Routenbewertungen realistischer waren, als in und an der Halle). Insofern ein logischer Schritt zur weiteren Kommerzialisierung und Gewinnmaximierung des KBM.

12 Wo.

👍